



KPÖ-Gemeinderatsklub
8011 Graz – Rathaus
Hofgebäude, Zimmer 114–118

Tel.-Nr.: + 43 (0) 316 – 872 2150
+ 43 (0) 316 – 872 2151
+ 43 (0) 316 – 872 2152
+ 43 (0) 316 – 872 2153

Fax: + 43 (0) 316 – 872 2159

E-Mail: kpoe.klub@stadt.graz.at

Gemeinderat Mag. Andreas Fabisch

Dienstag, 9. Mai 2017

Fragestunde für die Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 11. Mai 2017

An Frau Stadträtin Tina Wirnsberger

Betrifft: **Fernwärmeversorgung in Graz**

Sehr geehrte Frau Stadträtin,

der Fernwärmeausbau der letzten Jahre hat wesentlich zur Verbesserung der Luftqualität in Graz beigetragen. Um die Grazer Fernwärmeversorgung für die nächsten Jahre sicherzustellen, wurde 2014 das Projektteam „Wärmeversorgung Graz 2020/2030“ unter der Leitung des Umweltamtes und unter Beteiligung von Energie Steiermark, Energie Graz, Graz Holding, Grazer Energieagentur und mehrerer FachexpertInnen und Interessensvertretungen ins Leben gerufen. Dabei wurden im vergangenen Jahr mehrere Alternativszenarien zur Fernwärmeversorgung nach dem Wegfall der Fernwärmeversorgung durch das Kraftwerk in Mellach ab 2020 erarbeitet und kommuniziert, wie z. B. die Abwärmenutzung aus dem Papier- und Zellstoffwerk Sappi, aus der Marienhütte, der Eishalle u. andere Fernwärmequellen, wie Biomasse oder auch Solarenergie. Teilweise wurden diese Projekte bereits umgesetzt. In der Puchstraße wurde Ende letzten Jahres eine Fernwärmeheizanlage errichtet, die als Ausfallreserve fungieren soll.

Medial angekündigt wurde auch schon ein Projekt namens „Big Solar“, das mit 500.000 m² an Kollektorenflächen 20 % des Fernwärmebedarfs der Stadt Graz decken soll.

Für die Grazerinnen und Grazer wäre interessant zu erfahren, wie weit die Maßnahmen zur Sicherung der Fernwärmeversorgung über das Jahr 2020 hinaus inzwischen fortgeschritten sind bzw. ob die Versorgungssicherheit und damit der weitere Fernwärmeausbau in Graz sichergestellt sind.

Daher stelle ich an Sie, sehr geehrte Frau Stadträtin, folgende

Frage

Wie weit sind die Pläne, die das Projektteam „Wärmeversorgung Graz 2020/2030“ ausgearbeitet hat, inzwischen gediehen?